



SEHBEHINDERTENHILFE BASEL, Basel

Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
an die Vereinsversammlung
Jahresrechnung 2016



KPMG AG
Wirtschaftsprüfung
Viaduktstrasse 42
CH-4002 Basel

Postfach 3456
CH-4002 Basel

Telefon +41 58 249 91 91
Telefax +41 58 249 91 23
Internet www.kpmg.ch

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Vereinsversammlung der
SEHBEHINDERTENHILFE BASEL, Basel

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der SEHBEHINDERTENHILFE BASEL, Basel für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

KPMG AG

Stefan Inderbinen
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Nadine Herzog
Zugelassene Revisionsexpertin

Basel, 28. April 2017

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

	gemäss OR	gemäss Swiss GAAP FER
Bilanz per 31. Dezember	2015	2016
AKTIVEN	CHF	CHF
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	2,133,170	2,419,067
Forderungen aus Leistungen und Lieferungen	1,354,173	1,615,436
Übrige kurzfristige Forderungen	1,206	1,187
Vorräte	99,664	108,693
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4,733	44,042
TOTAL UMLAUFVERMÖGEN	3,592,946	4,188,424
Anlagevermögen		
Sachanlagen	267,575	390,817
Immaterielle Werte	352,508	253,969
Übrige langfristige Forderungen	0	21,900
TOTAL ANLAGEVERMÖGEN	620,083	666,686
Unveräusserliches Anlagevermögen		
Heinrich-Bührer-Fonds	1,744,500	1,744,500
TOTAL UNVERÄUSSERLICHES ANLAGEVERMÖGEN	1,744,500	1,744,500
TOTAL AKTIVEN	5,957,529	6,599,610
PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Leistungen und Lieferungen	180,363	211,018
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	131,403	204,013
Passive Rechnungsabgrenzungen	120,000	456,912
TOTAL KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	431,766	871,943
Langfristiges Fremdkapital		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	850,000	0
Rückstellungen	617,844	0
TOTAL LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL	1,467,844	0
Zweckgebundenes Fondskapital		
Fonds ausserhalb Art. 74	1,841,059	1,839,648
Fonds Art. 74	0	0
Gewinn-/Verlustausgleich Ressorts	1,004,912	1,042,275
TOTAL ZWECKGEBUNDENES FONDSKAPITAL	2,845,971	2,881,923
TOTAL Fremdkapital und inkl. Fondskapital	4,745,581	3,753,866
Organisationskapital		
Freies Kapital	1,211,948	1,344,312
Gebundenes Kapital	0	1,501,433
TOTAL ORGANISATIONSKAPITAL	1,211,948	2,845,744
TOTAL PASSIVEN	5,957,529	6,599,610

	gemäss OR	gemäss Swiss GAAP FER
Betriebsrechnung	2015	2016
Ertrag	CHF	CHF
Betriebsertrag		
Leistungsverträge	6,282,187	6,715,142
GuV-Ausgleich Ressorts	-344,885	-37,363
Hilfsmittelmaterial	749,107	726,294
Sonstige Erlöse	-0	-0
Total Betriebsertrag	6,686,409	7,404,072
Nicht-betrieblicher Ertrag		
Verein und Spenden	1,061,157	1,096,874
Total Nicht-betrieblicher Ertrag	1,061,157	1,096,874
Total Ertrag	7,747,565	8,500,947
Aufwand		
Betriebsaufwand		
Personalaufwand		
Löhne	4,381,424	4,840,242
Sozialleistungen	821,969	920,634
Personalnebenaufwand	52,943	90,487
Honorare Leistg. Dritte	0	0
Total Personalaufwand	5,256,337	5,851,362
Sachaufwand		
Unterhalt-Reparaturen	151,263	222,502
Anlagennutzung	190,009	524,426
Abschreibungen	680,528	291,118
Büro und Verwaltung	145,403	174,971
Berufliche Massnahmen	56,627	41,517
Hilfsmittelvertrag	44,121	36,663
Beratung und Reha	48,019	61,580
Projekte	17,996	139,137
Sonstiger Sachaufwand	14,480	11,637
Total Sachaufwand	1,348,446	1,503,551
Hilfsmittelmaterial	704,617	684,986
Total Betriebsaufwand	7,309,400	8,039,899
Betriebsergebnis	-622,991	-635,827
Nicht betrieblicher Aufwand		
Verein und Fundraising	439,628	410,896
Total Nicht betrieblicher Aufwand	439,628	410,896
Finanzergebnis	3,662	2,919
Betriebsergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	2,199	53,070
Veränderung des Fondskapitals	0	1,411
Jahresergebnis vor Zuweisungen an Organisationskapital	2,199	54,481
Zuweisungen/Verwendungen		
Sicherung und Erweiterung Vereinsangebot	0	-50,000
Freies Kapital	-2,199	-4,481
	0	0

	gemäss OR	gemäss Swiss GAAP FER
Geldflussrechnung	2015	2016
(bereinigt nach Neubewertung)	CHF	CHF
Jahresergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital)	2,199	4,481
Abnahme/Zunahme Fondskapital	344,418	85,952
Abschreibungen	680,528	291,118
Abnahme/Zunahme Rückstellungen	120,000	0
Abnahme/Zunahme Forderungen	-68,245	-206,243
Abnahme/Zunahme Vorräte	32,943	22,102
Abnahme/Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	3,124	-39,309
Abnahme/Zunahme kurzfristige Verbindlichkeiten	73,555	103,265
Abnahme/Zunahme Passive Rechnungsabgrenzungen	5,258	362,253
Abnahme/Zunahme Übrige langfristige Forderungen	0	-21,900
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	1,193,780	601,719
Investitionen in Immobilien	0	0
Investitionen in Sachanlagen	-164,553	-312,699
Investitionen in Immaterielle Werte	-150,452	-3,122
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-315,005	-315,821
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Veränderung flüssige Mittel	878,775	285,898
Bestand flüssige Mittel 1.1.	1,254,395	2,133,170
Bestand flüssige Mittel 31.12.	2,133,170	2,419,067
Nachweis Veränderung flüssige Mittel	878,775	285,897

Rechnung 2016 über Veränderung des Kapitals in CHF	Bestand 1.1 nach OR	Bestand 1.1 nach SWISS GAAP FER	Zuweisung	Interne Transfer	Verwendung	Total Veränderung	Bestand 31.12.
Zweckgebundenes Fondskapital							
Fonds ausserhalb Art. 74							
Finanzhilfe Klienten	62,411	62,411		-10,000	-720	-10,720	51,691
Hilfsmittelfonds	0	0	10,000	10,000	-3,875	16,125	16,125
Diverse Einzelposten	27,864	27,864			-6,335	-6,335	21,529
Verpflichtungen gegenüber Dritten	6,284	6,284			-481	-481	5,803
Heinrich Bühler-Fonds	1,744,500	1,744,500					1,744,500
Total Fonds ausserhalb Art. 74	1,841,059	1,841,059	10,000	0	-11,411	-1,411	1,839,648
Fonds Art. 74	0	0				0	0
Gewinn-/Verlustausgleich der Ressorts	1,004,912	1,004,912	37,363			37,363	1,042,275
Total zweckgebundenes Fondskapital	2,845,971	2,845,971	47,363	0	-11,411	35,952	2,881,924
Organisationskapital							
Freies Kapital	1,211,948	1,211,948	4,481			4,481	1,216,429
<i>Neubewertungsreserve (ohne Direktzuweisungen an das gebundene Kapital)</i>							
Forderungen aus Leistungen und Lieferungen (Delkredere)	0	55,000					55,000
Vorräte	0	31,130					31,130
Passive Rechnungsabgrenzung (Ferien/Überzeit)	0	25,341					25,341
Rückstellungen (Wertschriften H. Bühler-Fonds)	0	16,411					16,411
Total Freies Kapital (inkl. Neubewertungsreserven)	1,211,948	1,339,830	4,481	0	0	4,481	1,344,311
Gebundenes Kapital							
<i>Direktzuweisungen aus der Neubewertungsreserve per 1.1.2016</i>							
Umbauten und Erneuerung (Übertrag von den Immobilien)	0	850,000					850,000
Umbauten und Erneuerung Innenausbau (Übertrag von den Rückstellungen)	0	225,000					225,000
Sicherung und Erweiterung Vereinsangebot (Übertrag von den Rückstellungen)	0	376,433					376,433
Sicherung und Erweiterung Vereinsangebot (Zuweisung aus Gewinn 2016)	0	0	50,000			50,000	50,000
Total gebundenes Kapital	0	1,451,433	50,000			50,000	1,501,433
Total Organisationskapital	1,211,948	2,791,263	54,481	0	0	54,481	2,845,744

Anhang

Allgemeines und Rechnungslegungsgrundsätze

Die Jahresrechnung 2016 der Sehbehindertenhilfe Basel, ein Verein nach Art. 60 ff. ZGB, wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) und –erstmalig- in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung, Kern-FER und Swiss GAAP FER 21, erstellt. Die Vorjahresrechnung (2015) wurde nach OR erstellt.

Entsprechend eines Beschlusses der Mitgliederversammlung 2015 der Sehbehindertenhilfe Basel wurde per 01.01.2016 die Liegenschaft an der Zürcherstrasse 149 Core&Shell an die Stiftung Blindenheim Basel übertragen samt der dazugehörigen Hypothek. Die Sehbehindertenhilfe Basel nutzt die Liegenschaft seither im Rahmen eines langfristigen Mietvertrages.

Bewertungsgrundsätze

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen.

Vorräte

Vorräte sind zu Einstandspreisen erfasst.

Sachanlagen und immaterielle Werte (Software)

Die Bewertungen der Sachanlagen und der immateriellen Werte erfolgen zu Anschaffungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen. Die Sachanlagen werden linear über die Nutzungsdauer abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Die Nutzungsdauern der Anlagen richten sich nach vertraglichen Vorgaben, welche untereinander verschieden sind. Dies sind die AVB des Bundesamtes für Sozialversicherung zur Kostenvergütung der beruflichen Massnahmen, Punkt 3.5.1, sowie das BSV-Kreisschreiben über die Beiträge an Organisationen der privaten Behindertenhilfe (KSBOB), Punkt 9.4.3.

Möbilien/Einrichtungen	5 – 8 Jahre
Büromaschinen	5 – 8 Jahre
Hardware	3 – 5 Jahre
Software	2 – 5 Jahre

Die bilanzierten Anlagen umfassen im Wesentlichen das Mobiliar, IT-Infrastruktur, behinderungsbedingte Hilfsmittel (Sachanlagen) sowie immaterielle Werte (ERP-System, weitere betriebliche Software).

Langfristige Forderungen

Hier handelt es sich um ein hinterlegtes Mietzinsdepot am neuen zweiten Lausanner Standort.

Unveräusserliches Anlagevermögen

Der „Heinrich-Bührer Fonds“ ist ein Legat aus dem Jahr 2001. Gemäss Erblasser dürfen grundsätzlich nur die Erträge verwendet werden. Das Kapital darf bei betrieblichem Bedarf (Notfälle) verwendet werden. Das Kapital wird zum Anschaffungswert bilanziert.

Zweckgebundene Fonds

Es bestehen vereinseigene Fonds (Name: Fonds ausserhalb Art. 74). Aufgrund von Vorgaben im Rahmen bestehender Leistungsaufträge bestehen zudem Fonds, welche im Rahmen der

verschiedenen Leistungsaufträge beim entsprechenden Reporting je berücksichtigt werden müssen (Name: Fonds Art. 74), diese werden pro memoria gezeigt auch wenn der Wert 0 beträgt. Zudem besteht in einem weiteren Leistungsauftrag die Verpflichtung Verluste und Überschüsse aus dem Auftrag in einen Ausgleichsfonds zu buchen (GuV-Ausgleich).

Angaben zu Bilanz- und Betriebsrechnungspositionen

Organisationskapital/Gebundenes Kapital

Im Zuge der Umstellung auf Swiss GAAP FER 21 wurden diverse Bilanzpositionen neu bewertet. Neubewertungen im Rahmen der Umstellung wurden ins freie Organisationskapital gebucht. Alte Rückstellungen für vom Verein bestimmte Zwecke wurden in gebundenes Kapital für die gleichen Zwecke umgewandelt.

Verschiebungen in Jahresrechnung: Anlagennutzung/Abschreibungen

Aufgrund der erwähnten Übertragung der Liegenschaft verschieben sich Kostenpositionen gegenüber 2015. Die Abschreibungen sinken, dafür fällt neu Mietzins an (Gruppe Anlagennutzung).

Weitere Angaben

Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

31.12.2015: 46

31.12.2016: 47

Vergütung an Mitglieder der Geschäftsleitung (erstmalige Offenlegung)

31.12.2016: Fr. 799'230

Vergütung an Mitglieder des Vorstandes

Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich ohne Vergütung.

Administrativer Aufwand / Fundraising- & Werbeaufwand (erstmalige Offenlegung)

Der administrative Aufwand / Fundraising- & Werbeaufwand besteht aus Personalkosten und Sachkosten des Vereines als Rechtsträger der verschiedenen Leistungsaufträge. Dafür wird eine separate Kostenstelle „Verein“ geführt. Die Personalkosten enthalten die rein vereinsbezogenen Aufwände der Geschäftsführung sowie des Bereichs Kommunikation. Die Sachaufwände beinhalten die vereinsbezogene Anlagennutzung sowie Kosten von Jahresversammlung, Informationen und Versänden des Vereines.

	CHF
	2016
Personalaufwand Kostenstelle Verein	53'531.85
Anlagennutzung Kostenstelle Verein	5'365.33
Jahresversammlung & -rückblick Kostenstelle Verein	4'815.34
Informationen und Versände Kostenstelle Verein	294'715.40

Berechnungsmethode: Diese Aufwände werden auf die genannte Kostenstelle gebucht und sind vertragskonform zu den verschiedenen betrieblichen Leistungsaufträgen (mit je eigenen Kostenstellen) klar abgegrenzt.

Leistungsbericht

Der im Januar 2017 veröffentlichte Jahresrückblick 2016 enthält alle entsprechenden Angaben.